

# Buntes Sommerfest in Gettenbach

IB-Behindertenhilfe begeistert zahlreiche Besucher und Landrat Thorsten Stolz

**Gründau-Gettenbach** (jol). Mit einem tollen Programm in einer angenehmen Atmosphäre am Jagdschloss hat die IB-Behindertenhilfe am Sonntag mit zahlreichen Besuchern ein schönes Sommerfest gefeiert. „Diese Veranstaltung zeigt immer wieder, wie sehr unsere Einrichtung mit Gettenbach, der Gemeinde Gründau und der Region verwurzelt ist“, sagte Leiter Florian Streich. Landrat Thorsten Stolz war bei seinem ersten Besuch vor Ort sehr beeindruckt von der Arbeit des Internationalen Bunds.



Die Stimmung ist ansteckend: Ehrendirigent Dieter Kositska und die Herzbergmusikanten blicken auf eine langjährige intensive Freundschaft in bayerischer Tracht zurück.

FOTO: LUDWIG

Das Sommerfest war etwas Besonderes für die IB-Behindertenhilfe und das Gettenbacher Jagdschloss. Während das Gebäude bereits seit 175 Jahren den Ort prägt, ist vor 20 Jahren die erste Wohngruppe dort eingezogen. Dies nahm Einrichtungsleiter Florian Streich zum Anlass, eine Gruppe der Bewohner für 20 und für zehn Jahre in dieser besonderen Einrichtung zu ehren.

Direkt nach dem gemeinsamen Gottesdienst stellten sich der Gospelchor „Feel the spirit“ und die Band „Klangtypen“ vor. Danach wandte sich Florian Streich an die langjährigen Bewohner. Unter den Geehrten war auch Dieter Kositska, der seit Anfang an vor Ort und im Ort sehr bekannt ist. Seine Beteiligung am integrativen Chor, den die Sängerkunst Gettenbach lange Jahre angeboten hatte, ist legendär. Zur Unterstützung übernahm deren

ehemaliger Dirigent Matthias Harbermann die gesetzliche Betreuung für den Heimbewohner. Kositska freute sich vor allem auf den Auftritt der Herzbergmusikanten, zu deren Ehrendirigenten er in den vergangenen Jahren geworden ist. Die Musiker freuten sich ebenfalls sehr, dass er die über die Jahre gewachsene Freundschaft in bayerischer Tracht weiterführte. Vor allem Kositskas Rhythmusgefühl beeindruckt die Herzbergmusikanten immer wieder.

„Es herrscht eine besondere Atmosphäre hier“, war der neue Landrat Thorsten Stolz beim gemeinsamen Besuch mit der Kreisbeigeordneten Susanne Simmler und Bundestagsabgeordneten Bet-

tina Müller sehr beeindruckt. Der freundliche und fröhliche Umgang miteinander sei beispielhaft für alle. Er werde gerne wieder kommen, um die Einrichtung genauer kennenzulernen.

Die besondere Atmosphäre zeigte sich auch in den vielen Helfern, die gemeinsam das Sommerfest in die Tat umsetzten. Aktuelle und ehemalige Mitarbeiter beteiligten sich ebenso wie Freunde und Förderer. Wie selbstverständlich waren auch die fleißigen Bienen der Gründauer Landfrauen wieder mit dabei. Stände mit Spielen und Aktionen sowie Clown Andi umrahmten den Verkaufsstand, an dem Holzarbeiten aus den Werkstätten der Einrichtung angeboten wurden.

„Ein schönes Programm auf die Beine zu stellen macht uns dank zahlreicher Bewerber keine Probleme“, blickte Florian Streich auf die Auftritte der Einrad- und Artistikgruppe „Moving Artists“, die Schautanzgruppe der Haselnüss und die vier Bands „All“, „Splash“, „Nameless“ und „Basement Parrots“ von „Music aktiv“ aus Altenhaßlau. Den krönenden Abschluss boten die Offenbacher Musiker von „Back in Time“ mit ihren Rock- und Pop-Coversongs. Im ersten Stock des Jagdschlusses gab es außerdem eine Ausstellung mit Postkarten aus 175 Jahre Gettenbacher Jagdschloss zu sehen. Zudem informierte ein Stand über die aktuelle Lage der Wohngruppen und Werkstätten.